

Amtsarzt leicht erhöhte Zuckerwerte verschweigen?

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 26. August 2018 19:45

Zitat von HarryHole

Sie hatte damals mehrere Termine beim Diabetologen. Irgendwann waren ihre Werte dann so gut, dass sie nur noch alle drei Tage messen musste. Beim Diabetologen war sie danach nie mehr. Nach der Schwangerschaft hat sie aufgehört, regelmäßig zu messen. Bei sporadischen Messungen innerhalb der letzten zwei Jahre kamen dann meist leicht erhöhte oder normale Werte raus.

Ja, dann würde ich das doch so sagen, wie es war: veränderte Blutwerte im Kontext einer Schwangerschaft, Konsultation eines Diabetologen, nach der Behandlung normalisierten sich die Werte. Ist doch in Ordnung.

Der Amtsarzt ist daran interessiert, Gesundheitsumstände herauszufinden, die es realistisch scheinen lässt, dass das Dienstende aus Gesundheitsgründen nicht erreicht wird. Nicht mehr, nicht weniger.